

Zeitschrift: Das Rote Kreuz : offizielles Organ des Schweizerischen Centralvereins vom Roten Kreuz, des Schweiz. Militär-sanitätsvereins und des Samariterbundes

Herausgeber: Schweizerischer Centralverein vom Roten Kreuz

Band: 53 (1945)

Heft: 19

Nachruf: Totentafel

Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 30.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

porte. Anschliessend wichtige Mitteilungen. Bitte ausstehende Jahresbeiträge begleichen. Wochenbatzen-Abrechnung.

Obères Suhrenthal. Montag, 14. Mai, 20.00: Uebung im Schloss Schöffland.

Ottenbach. Uebung: Montag, 14. Mai, 20.15, im alten Schulhaus. Bis dahin Bekanntgabe der neuen Passivmitglieder.

St. Gallen C. Wegen Besetzung des Hadwigschulhauses Uebung Mittwoch, 16. Mai, 20.00, im «Talhof», unter ärztlicher Leitung. An diesem Abend werden die Anmeldungen entgegengenommen für die Teilnahme am Unterhaltungsabend anlässlich der Delegiertenversammlung des SSB vom 9. Juni (Eintrittsgebühr Fr. 2.50) oder am Bankett, 10. Juni (Fr. 5.—). Event. schriftliche Anmeldungen bis 20. Mai an Willy Stähelin, St. Jakobstr. 105.

Schaffhausen. Uebung: Donnerstag, 17. Mai, gemäss Zirkular.

Schlieren. Uebung: Dienstag, 15. Mai, 20.00, im Schulhaus Badenerstrasse.

Sirnach. Montag, 14. Mai: Uebung im untern Schulhaus, 20.00. Bei günstiger Witterung im Freien.

Solothurn. Familienbummel: Donnerstag, 10. Mai oder Sonntag, 13. Mai. Sammlung 13.45 Soldatendenkmal, Abmarsch 14.00. Siehe letztes «Rotes Kreuz». Betr. Abhaltung, Auskunft ab 11.00, Tel. Nr. 11.

Urdorf. Schlussprüfung des Samariterkurses: Samstag, 12. Mai, 20.30, im Saale zur «Krone».

Volketswil. Uebung: Montag, 14. Mai, 20.00, im Sekundarschulhaus. Uebungsleitung: Frl. H. Naef.

Wald (Zch.). Uebung: Montag, 14. Mai: Maibummel mit Hindernissen. Besammlung 19.45 im Schlipfshulhaus. Abmarsch 20.00. Bei schlechter Witterung Uebung im Lokal. Besprechung eines freiwilligen Sonntagsausfluges.

Wynau. Uebung: Mittwoch, 16. Mai, 20.00, im Lokal altes Schulhaus. Transport und künstliche Atmung. Die Uebung mit der Feuerwehr findet nicht statt, dafür im Juni eine solche mit S.-V. Aarwangen.

Zürich u. Umg., Hilfslehrerverband. Auf Antrag des Vorstandes hat die Generalversammlung die Mitgliederzahl von bisher 5 auf 7 erhöht. Die beiden zusätzlichen Chargen beziehen sich auf einen Techn. Leiter und einen Materialverwalter. Der Vorstand konstituiert sich wie folgt: PräS.: Ernst Karrer, Winterthurerstr. 101, Zürich (Tel. 26 26 22); VizepräS.: Fritz Wildi, Altstetterstr. 121, Zürich (Tel. 25 51 81); Quästor: Karl Sattler, Bergstr. 15 Zollikon (Tel. 24 91 48); Aktuarin: Frl. M. Pfeiffer, Zypressenstr. 123, Zürich (Tel. 17); Beis.: Frl. A. Lanella, Zollstr. 111, Zürich (Tel. 23 61 56); Vertr. d. SVZ: Alfred Platt, Arbentalstr. 235, Zürich (Tel. 27 02 20). Neu: Techn. Leiter: Hans Lüssy, Mühleweg 17, Horgen (Tel. 92 49 30); Mat.-Verwalter: Karl Debrunner, Gerhardtstr. 8, Zürich (Tel. 27 94 08). Allfällige Wünsche betr. das Uebungsprogramm sind inskünftig an den Techn. Leiter zu richten. Nächste Veranstaltung: Mittwoch, 16. Mai, 20.00, im «Glockenhof», Zürich, Sihlstr.: Vortrag über die Kinderhilfe, veranstaltet von der SVZ. Besuch ist obligatorisch.

Sektions-Berichte - Rapports des sections

Tiefencastel u. Umg. Seit der Gründung des Samaritervereins Tiefencastel und Umgebung im Jahre 1939 wurden drei Samariter- und ein Krankenpflegekurs durchgeführt. Am Sonntag, 8. April, fand im Hotel Albula in Tiefencastel die Schlussprüfung von 17 Kursteilnehmern statt, welche am dritten von unserer Sektion durchgeführten Samariterkurs teilnahmen. Die theoretische Ausbildung genossen die jungen Samariter durch die sehr interessanten Ausführungen von Dr. med. Jos. Kägi in Tiefencastel, und den praktischen Teil erlernten sie unter der bewährten Leitung unseres Hilfs-



Mir ist wieder
vögelwohl dank

Contra-Schmerz

12 Tabletten 1.80 in allen Apotheken

«Das Rote Kreuz». Erscheint wöchentlich. Herausgegeben vom Schweiz. Roten Kreuz. Organ des Schweiz. Roten Kreuzes und des Schweiz. Samariterbundes. Jahres-Abonnementspreis Fr. 2.70. - Redaktion: Dr. Kurt Stampfli, Solothurn, Gurzelgasse 30, Tel. 236 26. - Druck, Verlag und Annoncen-Regie: Vogt-Schild AG, Solothurn, Tel. 221 55, Postcheck Va 4. — «La Croix-Rouge». Publication hebdomadaire. Edité par la Croix-Rouge suisse. Organe officiel de la Croix-Rouge suisse et de l'Alliance suisse des Samaritains. - Prix d'abonnement Fr. 2.70 par an. - Rédaction: Dr. Kurt Stampfli, Soleure, Gurzelgasse 30, Tél. 236 26. - Impression, édition et publicité: Vogt-Schild SA., Soleure, Tél. 221 55, Compte de chèques Va 4. — «Croce-Rossa». Esce settimanale. Pubblicato dalla Croce-Rossa svizzera. Organo della Croce-Rossa svizzera e della Federazione svizzera dei Samaritani. — Zentralsekretariat des Schweiz. Roten Kreuzes, Bern, Taubenstr. 8, Tel. 21474. Verbandssekretariat des Schweiz. Samariterbundes, Olten, Martin-Distelstrasse 27, Tel. 53349.

Immer vorteilhaft

OSCAR WEBER

in Preis und Qualität

OSCAR WEBER AG. BERN, MARKTGASSE 10-12

lehreres, M. Ragazzi. Das zur Prüfung so überaus zahlreich erschienene Publikum war ein erneuter Beweis dafür, dass das Samariterwesen eine hochgeschätzte Institution ist, dazu berufen, dem Nächsten die erste Hilfe bringen zu können. Als Experte vom Schweiz. Roten Kreuz und vom Schweiz. Samariterbund amtierte Bezirksarzt Dr. G. Vasella von Savognin. Von den benachbarten Samaritervereinen Schmiten-Albula und Savognin war eine stattliche Anzahl Mitglieder erschienen. Nach dem ersten Teil folgte der heitere, gewürzt von verschiedenen gesanglichen und theatralischen Darbietungen. Es ist gut so, wenn die Samariter neben dem Lagern, Laben und Verbinden auch echte Kameradschaft pflegen.

Illnau. Zur Eröffnung der Generalversammlung im «Rosen-garten» Bisikon, welcher 40 Mitglieder beiwohnten, wurde auf Wunsch des Präsidenten das Samariterlied gesungen. Das Protokoll wurde gutgeheissen sowie die Jahres- und Materialrechnungen unter bester Verdankung abgenommen. 14 Mitglieder konnten in den Verein aufgenommen werden. Sechs Mitglieder gaben den Austritt, fünf Mitglieder wünschten zu den Passivmitgliedern überzutreten. Für die zurücktretende Aktuarin, Frl. Lilli Meili, wurde Hans Kuhn gewählt. Der Vorstand setzt sich wie folgt zusammen: Präsident: Alfred Müller; Vizepräsidentin: Alice Hoch; Aktuar: H. Kuhn; Quästorin: Rosa Ahl; Materialverwalterin: Frau Merz; Beisitzer: Jakob Baumberger und Willi Keller. Unsere drei Hilfslehrer Jakob Baumberger, Willi Keller und Alice Hoch wurden wiedergewählt. Als Uebungsmaterialverwalterinnen beliebten Luise Zolliker, Anni Brüngger und Trudi Brönnimann. Zum Dank für die grosse Arbeit, die Frau Merz als Materialverwalterin und Posteninhaberin zu bewältigen hat, wurde ihr ein Blumenstock übergeben. Es wurde beschlossen, anlässlich des Pferdereinens in Fehraltorf den Samariterposten zu stellen. Der Schweizer Spende soll ein Betrag von Fr. 50.— überwiesen werden. Die Hilfslehrerin mahnte zu fleissigem Uebungsbesuch und machte insbesondere auf die vier obligatorischen Uebungen pro Jahr aufmerksam. Mitglieder, die ihrer Verpflichtung nicht nachkommen, müssten zu den Passiven versetzt werden. Mit einem Dankeswort schloss der Präsident die Liste der Geschäfte. Im gemüthlichen Teil gab es manche freudige Ueberraschung aus dem Päckli, das am «Päcklimarit» gekauft werden konnte. Der Erlös ist gemäss vorangegangem Beschluss für die Hilfskasse des Schweiz. Samariterbundes bestimmt.

Totentafel

Beinwil a. See. Mit Bestürzung haben wir die Kunde vom Hinschiede unseres treuen Mitgliedes *Hilda Lüscher* vernommen. Vor Wochen unbesiegte sie sich zur Erholung auf die Barmelweid, und Hilda kehrte von dort nicht wieder zurück. Eine heimtückische Krankheit raffte das fröhliche, liebe Wesen am 15. April im Alter von erst 28 Jahren hin. Hilda Lüscher bleibt uns stets in liebevollem Andenken. Den Angehörigen aber wünschen wir viel Kraft und Mut, um den schweren Verlust ihrer Tochter und Schwester überwinden zu können.